

# Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg

Dezember 2022 (Nr. 13)



## **Liebe Freund\*innen, Kolleg\*innen und Partner\*innen**

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Die kommenden Tage geben uns Gelegenheit zur Besinnung, zur gemeinsamen Rückschau und zur Vorfreude auf das, was kommt.

Dazu wünschen wir Ihnen alles Gute, einen schönen Jahresausklang sowie einen fröhlichen Start in das Jahr 2023.



Die Rückschau auf das Jahr beginnt bei uns am Schlump 83 mit der Zusammenstellung des Tätigkeitsberichtes, wie immer kurz vor Weihnachten.

Auch dieses Mal wird darin wieder sichtbar, wie engagiert alle Mitarbeiter\*innen in Forschung, Verwaltung, IT-Management, Geschäftszimmer, Archiv, Bibliothek, Werkstatt der Erinnerung, Lektorat und Öffentlichkeitsarbeit gewirkt haben. Als besondere Ereignisse bleiben uns die gemeinsamen Anstrengungen bei der zeitweiligen Auslagerung von Archiv- und Bibliotheksbeständen in Erinnerung (alle haben mit angepackt!), außerdem die Präsentation des ersten Bandes in der Reihe „Forum Zeitgeschichte“ im neuen Verlag (Metropol) sowie die erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln, unter anderem zur Beteiligung der Werkstatt der Erinnerung am Aufbau einer neuen bundesweiten Forschungsdateninfrastruktur und zur Erforschung rechtsextremer Gewalttaten in Hamburg von Kriegsende bis in die 2000er Jahre. Neue Forschungsprojekte wurden in diesem Jahr gestartet, ältere beendet. Und es gab zahlreiche spannende Veranstaltungen – wir konnten Referent\*innen, Autor\*innen und Gäste wieder in die FZH einladen und vor Ort ins Gespräch kommen.

All dies und noch einiges mehr können Sie genauer ab Frühjahr 2023 in unserem Tätigkeitsbericht nachlesen, den wir dann auf unserer neuen Website online präsentieren werden. Das neue Jahr wird die FZH auch in einem neuen Gewand, sprich: mit einem überarbeiteten Design und mit einem neuen Logo, sehen. Gründe genug also, auch 2023 immer wieder mal nachzuschauen, was die FZH so anbietet.

Mit allen guten Wünschen und herzlichen Grüßen vom gesamten Team der FZH



Thomas Großbölting

und



Kirsten Heinsohn

Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg

(FZH)

Beim Schlump 83

20144 Hamburg

040/4313970

fzh@zeitgeschichte-hamburg.de

www.zeitgeschichte-hamburg.de



{% if ( contact.NACHNAME == "" ) %}



{% endif %}

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.  
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich bei Forschungsstelle für  
Zeitgeschichte in Hamburg (FZH) angemeldet haben.

[Abmelden](#)

